

# Platzregeln



## 1. SPIELVERBOTSZONEN (BIOTOP) – Regel 2.4

Eine Spielverbotszone ist ein definierter Teil einer Penalty Area (siehe Regel 17.1d oder ungewöhnlicher Platzverhältnisse (siehe Regel 16.1f einer), aus dem das Spiel **nicht erlaubt** ist. **Kennzeichnung: Roter Pfosten mit grüner Kappe!**

Ein Spieler muss Erleichterung gemäß Regel 17 in Anspruch nehmen, wenn

- sein Ball in einer Spielverbotszone ist.

Liegt der Ball **außerhalb** der Spielverbotszone und der beabsichtigte Stand oder der beabsichtigte Schwung des Spielers werden durch die Spielverbotszone behindert, darf der Spieler **straflose** Erleichterung nach Regel 16.1f(2) in Anspruch nehmen.

Das Betreten einer Spielverbotszone kann als schwerwiegendes Fehlverhalten unter Verstoß gegen Regel 1.2 angesehen werden.

## 2. Aussetzung des Spiels wegen Gefahr - Regel 5.7

Signaltöne bei Spielunterbrechung:

- Unverzögertes Unterbrechen des Spiels (Gefahr): Ein langer Signalton
- Unterbrechung des Spiels: Wiederholt 3 kurze Töne
- Wiederaufnahme des Spiels: Wiederholt 2 kurze Töne

Unabhängig hiervon kann jeder Spieler bei Blitzgefahr das Spiel eigenverantwortlich unterbrechen (Regel 5.7a).

## 3. Ungewöhnliche Platzverhältnisse (Boden in Ausbesserung, unbewegliche Hemmnisse) - Regel 16.1

- Boden in Ausbesserung ist durch weiße Einkreisungen und/oder blaue Pfähle gekennzeichnet. Ist beides vorhanden, gilt die Linie.
- Erleichterung wird nicht gewährt, wenn lediglich der Stand durch ein Tierloch behindert ist.
- Auch ohne Kennzeichnung gilt Folgendes als Boden in Ausbesserung: Frisch verlegte Soden, mit Kies verfüllte Drainagegräben.
- Mit Pfählen, Manschetten, Bändern oder Seilen gekennzeichnete Anpflanzungen sind ungewöhnliche Platzverhältnisse.
- Durch Regenfälle ausgespülte Bereiche in Sandhindernissen.  
**Hinweis:** *Straflose Erleichterung nur innerhalb des Bunkers möglich.*
- Von Krähen verursachte Schäden sind „ungewöhnliche Platzverhältnisse“. Bei Behinderung kann Erleichterung nach Regel 16.1a in Anspruch genommen werden.
- Findlinge am Rande der Spielbahnen.

**4. PENALTY AREAS – Regel 17**

Penalty Areas sind mit roten Pfosten und/oder roten Linien markiert.

**5. AUS - Regel 18.2**

wird durch weiße Pfähle, Zäune oder Mauern (an **Loch 9 und 18** die Terrassenmauer am Clubhaus) gekennzeichnet. Sofern weiße Linien die Platzgrenze kennzeichnen, haben diese Vorrang.

**6. VERHALTENSRICHTLINIEN FÜR SPIELER**

Es gelten die Verhaltensrichtlinien des Freiburger Golfclubs gemäß Regel 1.2, die in der vollständigen Ausgabe der Platzregeln (Informationsordner beim Schwarzen Brett) eingesehen werden können.

**Hinweis:**

- Rückgabe der Scorekarte in der Scoring-Area (Die Rezeption im Foyer)
- Die Scorekarte gilt als abgegeben, wenn der Spieler diesen Bereich verlassen hat. Es wird dringend empfohlen, dass jeder Spieler seine Karte persönlich abgibt, um evtl. Missverständnisse zu vermeiden.
- Schutzhütten befinden sich an Grün 4,10,12,14,15,17 sowie Abschlag 1, 5,13,16.

**Notruf: 112**

**Sekretariat: 07661 98 47 0**

Spielleitung - Freiburger Golfclub